

Gedanken nach dem Tod von Alice Lang

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Postface**

Zeitschrift: **Lesbenfront**

Band (Jahr): **- (1979)**

Heft 7

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GEDANKEN NACH DEM TOD VON ALICE LANG

1950 - 1979

Alice hat mir mit ihrer Arbeit als Typografin sehr viel Freude bereitet. Ihre Einstellung zur Arbeit und ihre Art Zeitungen, Bücher + Prospekte zu entwerfen hat mich sehr beeindruckt. Sie hat die ganze Gestaltung der Lesbenfront mit viel Mühe und guten Ideen aufgebaut. Sie hat mich gelehrt das Layout zu machen. Es ist mir wichtig, die Gestaltung der Lesbenfront in ihrem Sinne weiterzuführen.

lis

Ich will nicht akzeptiert werden

Ich will nicht akzeptiert werden in einer Welt, in der Menschen wegen ihres Geschlechts Unterdrücker oder Unterdrückte sind...

in der für gleiche Arbeit nicht gleicher Lohn bezahlt wird...

in der in Verstecken geliebt werden muss...

in der ein bestimmtes Geschlecht geliebt werden muss...

in der nicht gelacht, nicht geweint werden darf...

in der Leben zum Tode verurteilt ist...

in der nicht gestorben wird...

in der Mann über Leichen geht...

in der für Kinder und Frauen, Alte und Kranke kein Platz ist...

in der gehungert wird, weil andere zu viel fressen...

in der Lüge die Wahrheit ist...

nein, von Euch will ich nicht akzeptiert (integriert) werden!